

## LIEZEN

„Tag der offenen Tür“

Am Freitag, dem 14. November, öffnet die Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik in Liezen für das breite Publikum ihre Türen.

In der Zeit von 8 bis 16 Uhr können die Besucher Schwerpunkte aus dem Unterrichtsgeschehen, Führungen durch den Übungskindergarten und diverse Animationen erleben sowie Probeeignungsprüfungen ablegen. Die Lehranstalt ermöglicht kreativen und sozial engagierten jungen Leuten, die nach der achten Schulstufe die fünfjährige Ausbildung absolvieren wollen, die Hochschulreife. Der schulautonome Schwerpunkt Freizeitpädagogik und Animation, erweitert durch die Zusatzausbildung zum Kinder- und Jugendanimateur und zum Kinderskilehrer, ermöglicht den weiblichen und männlichen Absolventen ebenfalls gute Berufschancen.

Rechtsanwalt vertritt  
AvW-Geschädigte

Zahlreiche Kapitalanleger aus den Bezirken Liezen und Leoben, die wegen der argen Finanzprobleme der Auer-von-Welsbach-Gruppe in Krumpendorf am Wörthersee um ihr in Genussscheine investiertes Geld bangen, haben sich bereits bei Rechtsanwalt Dr. Erich Holzinger in Liezen gemeldet.

Er berät als ausgewiesener Wirtschaftsanwalt die Klienten vorerst einmal kostenlos und vertritt sie im Falle des Falles auch bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche vor Gericht. Im Internet ist für Interessenten die Homepage [www.avw-schaden.at](http://www.avw-schaden.at) eingerichtet, auf der es diesbezüglich alle erforderlichen Informationen gibt. Telefonische Auskünfte auch unter 03612/24624.

## MITTERBERG

## Geburtstag

Katharina Hirz vlg. Ofenleger, Strimitzen, feiert am 9. November ihren 85. Geburtstag. Wir gratulieren recht herzlich!

## Marketing-Homepage „allesinirdning“

Hervorragende Zugriffsstatistik gibt Mut für Ausbau

Per Ende Oktober waren seit der Erstpräsentation der Irdninger Wirtschaftsplattform [www.allesinirdning.at](http://www.allesinirdning.at) fast auf den Tag genau vier Monate vergangen. Am 25. Juni präsentierten die Initiatoren die Internetseite den Betrieben und Vereinen des Marktes im Mittleren Ennstal.

Seither wurde beileibe nicht gerastet und gerostet, sondern die Seite systematisch erweitert und ergänzt. Sie erfreut sich steigender Sympathie, wie die Zugriffsstatistik zeigt. Mit ein Grund dafür ist, dass auf [www.allesinirdning.at](http://www.allesinirdning.at) nicht nur die Betriebe auf herkömmlich Art aufgelistet sind – wie beispielsweise am Link „Betriebe von A bis Z“ –, sondern sich die präsentierenden Unternehmen auch filmisch darstellen können. Innerhalb der Homepage kann man bereits über 20 Firmenclips zählen, weitere sind in Vorbereitung. Die filmische Präsentation bietet die Chance betriebliche Finessen hervorzuheben und dem Betrachter die Betriebstätigkeit genauer

## Installateur-Kalender aus Gröbming

Nach Präsentationen auf dem Dachstein und in Wels folgt Wien

Der Unternehmer Herbert Bachler aus Gröbming geht bereits mit der dritten Auflage des von ihm initiierten Installateur-Kalenders in die Öffentlichkeit. Nach Vorstellungen des kunstvollen Ergebnisses auf dem Dachstein und in Wels geht die nächste Präsentation für die Top-100-Installationsbetriebe Österreichs am 28. und 29. November in Wien über die Bühne.



Im Justizcafe über den Dächern Wiens wird der dritte Installateurkalender präsentiert werden. Bei der Besichtigung (v.l.n.r.): Matthias Euler-Rolle, Geschäftsführer Herbert Bachler, die Mitarbeiter Claudia Bradkovits und Martin Rastl, Gerold Berger (Marketingchef Holter), Mag. Werner Ammerer (Marketingchef Ochsner Wärmepumpen), Ing. Andreas Zottler (Vertriebschef Vogel & Noot), und Mag. Erich Haudum (Vertriebsleiter Energiesparmesse Wels).

Für dieses Projekt, das über die Landesgrenzen hinaus vermarktet wird, sind namhafte Marktführer aus der Energiebranche ins Boot geholt worden, betont Herbert Bachler. Darunter auch so namhafte Unternehmen wie Vogel & Noot, Holter und Ochsner Wärmepumpen. Mit der Energiesparmesse Wels wurde in diesem Jahr wieder eine Exklusivvereinbarung für eine gemeinsame Marketingstrategie zu effizienten Energiesparmaßnahmen getroffen. Zum Kalenderkunst-

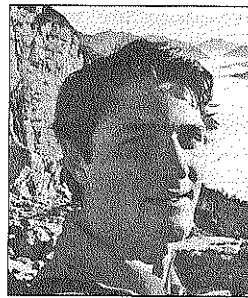
werk, das Profifotograf Gernot Langs aus Schladming produziert hat, gesellt sich ein von den „Dornrosen“ gestalteter humorvoller Song nach Reinhard Mays Lied „Ich bin Klempner von Beruf“. Dieser wird demnächst auf CD und im Internet erscheinen. Damit sich das Erfolgskonzept abrundet, arbeitet Herbert Bachler im Bereich Marketing mit dem PR-Profi Matthias Euler-Rolle hinsichtlich Moderationen

und zusätzliche Strategien eng zusammen. Euler-Rolle, bekannt auch als McDonald's Channel-Reporter sowie aus ORF-Sendungen, wird die Präsentation zu einem Erlebnis machen. „Den Kalenderdruck besorgt die Firma Wallig in Gröbming, womit die hohe Qualität des Produktes gesichert ist“, erklärt Bachler. Der Installationskalender 2009 wird in 3000 Exemplaren erscheinen und beinhaltet die erwähnte CD „Lass die Sonne ran“ in drei Versionen. Vorbestellungen sind bereits jetzt im Internet unter [www.installateurkalender.com](http://www.installateurkalender.com) möglich.

Tödlicher Alpinunfall  
am Grimming

Bei einem tragischen Bergunglück am Grimming kam am vergangenen Sonntag der 22-jährige Student Gernot Grogger aus Öblarn ums Leben.

Gernot Grogger war am Sonntagfrüh mit zwei Freunden vom Schneefeld auf den 2351 Meter hohen Grimming aufgebros-



chen. Beim Aufstieg kam es zu dem Unglück: Ein Stein löste sich aus dem Fels und traf den am Schluss der Gruppe gehenden jungen Mann am Kopf. Die anderen Wanderer alarmierten sofort die Bergrettung. Für Gernot Grogger kam jedoch jede Hilfe zu spät. Er wurde mit einem Hubschrauber geborgen. Auch seine beiden geschockten Bergkameraden wurden von einem Rettungshubschrauber ins Tal gebracht.

Gernot Grogger wurde am Mittwoch, dem 5. November, nach dem Gottesdienst in der röm.-kath. Pfarrkirche Öblarn verabschiedet.

UNTERGRIMMING  
Todesfall

Am Samstag, dem 1. November, verstarb im 89. Lebensjahr Maria Steiner, geb. Pacher. Die feierliche Verabschiedung fand am Dienstag, dem 4. November, in Pürgg statt.



## MITTERBERG

## Sponson

Tamara Höflechner, Kaindorf, feierte am 4. November am Joanneum in Graz ihre Sponson zur Magistra (FH) der Sozialarbeit – Sozialmanagement. Herzlichen Glückwunsch!

## Gedenktag des ÖKB Kleinsölk

Am Nationalfeiertag wurde in traditioneller Weise der Heldengedenktag für die Gefallenen der beiden Weltkriege und verstorbenen Mitglieder des ÖKB-Ortsverbandes Kleinsölk abgehalten.

Nach der von Pfarrer Pater Josef Wagner zelebrierten und von der Musikkapelle Kleinsölk unter Kpm. Andreas Leitgab jun. musikalisch umrahmten Gedenkmesse wurde ein Kranz am Kriegerdenkmal niedergelegt. Anschließend fand im Gasthaus Stieber die Jahreshauptversammlung statt. Dazu begrüßte Obmann Martin Grundner auch Bürgermeister Georg Stücklschweiger, Bezirksobmann Franz Laimer, Ehrenobmann Karl Koller sowie die Ehrenmitglieder Hermann Hofer sen. und Franz Hödl. Dem Bericht zufolge absolvierten die Kameraden im abgelaufenen Vereinsjahr 30 Einsätze. Der Obmann erinnerte an die Einweihung der Gedenkstätte für die Opfer des 1944 im Putzental abgestürzten US-Bombers. Für die

verstorbenen ÖKB-Mitglieder August Schupfer und Josef Zörweg wurde eine Gedenkminute abgehalten.

Die Vollversammlung bildete auch einen würdigen Rahmen, um verdiente und langjährige Mitglieder zu ehren. Dabei wurde das Verdienstkreuz des Landesverbandes in Bronze an Johann Koller, Manfred Brandner, Franz Hödl, Alfred de Menech, Hermann Hofer sen. und Johann Schmied verliehen. Die Verdienstmedaille des Ortsverbandes in Silber erhielten Manfred Brandner, Florian Huber und Engelbert Schmid, jenes in Bronze Franz Ebenschweiger, Manfred Gassner, Leander Grundner, Helmut Höflechner, Karl Höflechner, Alfred Kienler, Heinz Koller, Andreas Leitgeb sen., Karl Pichler sen., Heinrich Picher jun., Christoph Stücklschweiger, Andreas Winterer, Heinrich Zach, Felix Zörweg und Ludwig Zörweg. Geehrt wurden zudem Otto Kienler und Alois Raich für 40 Jahre und Peter Bartl für 25 Jahre Treue zum Ortsverband.